



„Vielfalt gestalten!“

Die erste Bremer Diversity-Auszeichnung

Die Teilnahme

Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind Unternehmen, Organisationen und Projekte aller Art, die ihren Sitz im Bundesland Bremen haben. Einzureichen sind die Teilnahmeerklärung, eine Kurzdarstellung sowie eine ausführliche Dokumentation des Projektes, der Diversity-Aktivitäten oder Maßnahmen und die Einverständniserklärung.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erklären sich einverstanden, dass die Beschreibungen der eingereichten Projekte, Maßnahmen oder Aktivitäten im Rahmen der Preisverleihung und Berichterstattung veröffentlicht werden können. Die Darstellung der prämierten Aktivitäten wird in der Projektdokumentation des Bremer Forum Diversity im Dezember 2010 publiziert. Die Gewinner sind berechtigt, mit der Auszeichnung „Der Bunte Schlüssel: Vielfalt gestalten!“ zu werben. Nur vollständig eingereichte Unterlagen können berücksichtigt werden.

Bewerbungsunterlagen

Die Teilnahmeerklärung muss folgende Angaben beinhalten:

- Name, Vorname der Antragstellerin oder des Antragstellers
- Adresse
- Name der Organisation
- Titel des Projekts, der Aktivitäten
- Begründung: „Warum passt mein Projekt zum Ausschreibungsmotto?“ (ca. 3 Sätze)
- Anerkennung der Teilnahmebedingung (Rechtsweg ausgeschlossen)
- Datum, Unterschrift

Die Kurzdarstellung sollte den wesentlichen Fokus Ihrer Diversity-Ziele erkennen lassen bzw. kurz deren Umsetzung darstellen (im Umfang von ca. einer Seite).

Die ausführliche Dokumentation beinhaltet eine detaillierte Darstellung der strategischen und konzeptionellen Ziele sowie die ausführliche Beschreibung der konkreten Umsetzung (im Umfang von ca. drei bis maximal fünf Seiten).

Es ist den Teilnehmenden freigestellt, ergänzende Unterlagen und Materialien (Fotos, Videomaterial, Drucksachen, Ergebnisdarstellungen etc.) beizufügen. Das eingereichte Material kann aus organisatorischen Gründen nicht zurückgesendet werden.

Einsendeschluss

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen für den Wettbewerb „Der Bunte Schlüssel: Vielfalt gestalten!“ müssen bis zum 15. September 2010 bei untenstehender Adresse vorliegen.

Preisverleihung

Die Bremer Diversity-Auszeichnung „Der Bunte Schlüssel: Vielfalt gestalten!“ wird jährlich verliehen. Die Preisverleihung 2010 erfolgt im Rahmen einer Fachtagung auf einem Senatsempfang im Bremer Rathaus am 02. Dezember diesen Jahres.

Kontakt

Katrin Nissel
Zentrum für interkulturelles Management (ZIM)
Hochschule Bremen
Werderstraße 73
D - 28199 Bremen

www.zim-bremen.com
zim@hs-bremen.de
Tel.: +49 (0)421 - 5905-4284
Fax: +49 (0)421 - 5905-4783
Mobil: +49 (0)163 - 4084-290



Der Bunte Schlüssel
zur Vielfalt

Wettbewerb für die Förderung & Nutzung von Vielfalt in Bremer Unternehmen und Institutionen

unter der Schirmherrschaft des Präsidenten des Senats der Freien Hansestadt Bremen,
Bürgermeister Jens Böhrnsen

eine Initiative der Hochschule Bremen im Rahmen des ESF geförderten Kooperationsprojektes
BremerForum:Diversity

Preis und Tagung werden unterstützt von:

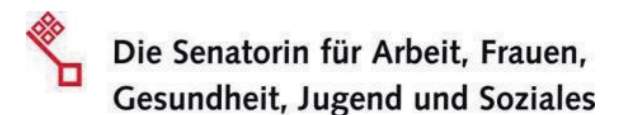


BremerForum Diversity

ist ein Kooperationsprojekt von:



Das BremerForum:Diversity wird gefördert durch:





Die Auszeichnung „Vielfalt gestalten!“

„Vielfalt gestalten!“

Unter der Schirmherrschaft des Präsidenten der Freien Hansestadt Bremen, Bürgermeister Jens Böhrnsen, vergibt die Hochschule Bremen von 2010 an einmal jährlich den „Bunten Schlüssel“ unter dem Motto „Vielfalt gestalten!“ als Auszeichnung für gelungene Maßnahmen, Strategien und Aktivitäten zur bewussten, positiven Nutzung von Vielfalt in Bremer Institutionen und Unternehmen.

Kooperationsprojekt

Die Auszeichnung wurde entwickelt im Rahmen des ESF geförderten Projektes BremerForum: Diversity, das unter der Leitung des Paritätischen Bildungswerks (PBW) gemeinsam mit dem Zentrum für Interkulturelles Management (ZIM) der Hochschule Bremen und dem Bremer Institut für Kulturforschung (bik) der Universität Bremen umgesetzt wird.

Idee

Migration und Kulturenvermischung, die rasch voranschreitende Globalisierung und der demographische Wandel stellen heute große gesellschaftliche Herausforderungen dar. Gleichzeitig ist die hierdurch entstehende Vielfalt, mit- samt ihren Widersprüchen und Reibungen, ein wichtiger Impulsgeber für Ideen, Kreativität und Erneuerung; Faktoren, die erheblich zum wirtschaftlichen Erfolg beitragen können.

In unserer „Bremer-Variante“, die angelehnt ist an den bundesweiten Wettbewerb „Vielfalt als Chance“, erhalten Unternehmen, Institutionen und Projekte die Möglichkeit, ihre Aktivitäten zur Förderung von Chancengleichheit, Vielfalt und Weltoffenheit nach Außen zu tragen.

Ziele

Mit der Auslobung des Wettbewerbs wollen wir Bremer Institutionen ansprechen

- Diversity Maßnahmen und Aktivitäten, die bereits im Unternehmen umgesetzt werden, wirkungsvoll für die Außendarstellung zu nutzen.
- die vielfältigen Fähigkeiten und Talente aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anzuerkennen und zu fördern.
- die in der Vielfalt liegenden Vorteile noch stärker zu nutzen und sichtbar zu machen.
- Vielfalt bewusst zu entdecken, zu gestalten und zu steuern.

Zielgruppen

Teilnehmen können Institutionen, Organisationen und Projekte, die im Bundesland Bremen ansässig sind.

- Kleine und mittelständische Betriebe aus Wirtschaft, Handel und Verkehr.
- Organisationen und Institutionen der öffentlichen Verwaltung, aus dem Bildungs- und Wissenschaftssektor / Non-Profit-Organisationen.
- Einrichtungen und Projekte aus dem Kulturbereich.

Preis

Die Bremer Diversity-Auszeichnung „Der Bunte Schlüssel: Vielfalt gestalten!“ wird jährlich verliehen. Das Preisgeld wird für folgende Kategorien vergeben:

- 1.500 Euro für kleine und mittelständische Wirtschaftsunternehmen.
- 1.500 Euro für öffentliche Einrichtungen und Non-Profit-Organisationen.
- 1.500 Euro für Institutionen oder Projekte aus dem Kulturbereich.
- ein Sonderpreis über 500 Euro

Kriterien

Die Auszeichnung richtet sich an Firmen, Organisationen und Projekte, die durch ihre Aktivitäten zur Entwicklung Bremens als weltoffene, vielfältige Stadt beitragen und Vielfalt in der eigenen Organisationskultur fördern und produktiv nutzen.

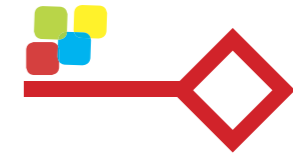
Aufgefordert sind somit Organisationen, die

- strategische und praktische Maßnahmen entwickeln und durchführen.
- Vielfalt anerkennen, konstruktiv gestalten und für ihre Organisation gewinnbringend einsetzen.
- mit innovativen Projekten und einfallreichen Aktionen Diversity in der eigenen Organisation fördern.
- einen Umgang anstreben, der von gegenseitigem Respekt und Wertschätzung des Einzelnen geprägt ist.
- die vielfältigen Fähigkeiten und Talente aller Mitarbeiterinnen wie Mitarbeiter anerkennen und fördern.
- in ihrer Mitarbeiterschaft Vielfalt in kultureller, geschlechtlicher, religiöser und altersbedingter Hinsicht widerspiegeln.

Bei der Auswahl und Bewertung werden strategische Maßnahmen wie auch konkrete Aktivitäten berücksichtigt. Nationalität, Ethnizität, Geschlecht, Alter, sexuelle Orientierung, körperliche und geistige Befähigung, Religion können thematisiert werden.

Das Kuratorium

Der Preis wird getragen von einem Kuratorium, aus Repräsentantinnen und Repräsentanten von Bremer Institutionen und Unternehmen. Die Mitglieder des Kuratoriums kommen aus relevanten Bereichen der Gesellschaft.



Prof. Dr. Jutta Berninghausen
Konrektorin für Internationales der Hochschule Bremen



Ulrike Hauffe
Landesfrauenbeauftragte, Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau (ZGF)



Ulrike Brunken
Geschäftsführerin des Paritätischen Bildungswerks



Dr. Béatrice Hecht-El Minshawi
Geschäftsführerin Interkultur



Christian Bruns
Leiter der Europaabteilung der Freien Hansestadt Bremen



Prof. Dr. Karin Luckey
Rektorin der Hochschule Bremen



Libuse Cerna
Vorsitzende des Bremer Rats für Integration



Manfred Michel
Beirat des Bremer Marketingclubs



Prof. Dr. Rolf Drechsler
Konrektor für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs der Universität Bremen



Cornelius Neumann-Redlin
Hauptgeschäftsführer der Unternehmensverbände im Lande Bremen e.V.



Dr. Hans-L. Endl
Ehemaliger Hauptgeschäftsführer der Arbeitnehmerkammer



Dr. Klaus Sondergeld
Geschäftsführer der Bremen Marketing GmbH



Martin Foth
Leiter des Regionalen Zentrums Bremen InWEnt



Guido Schwartz
Senior Project Manager, DB-Schenker

Das Kuratorium nominiert aus seinen Mitgliedern und weiteren Persönlichkeiten eine Jury mit besonderen Erfahrungen in der Nutzung und Förderung von Vielfalt. Die Jury besteht aus Vertreterinnen und Vertretern der

Bereiche Wirtschaft und Politik sowie aus unabhängigen Diversity-Expertinnen und -Experten aus Wissenschaft, Medien, Kunst und Kultur. Auf der jährlichen Jurysitzung wird über die einzelnen Bewerbungen beraten und abgestimmt.